



Montageanleitung

MBB F 1000 SH – F 2000 LH / MBB F 1000 SX – F 1500 LX
(ehemals KF, KFN)

PALFINGER

1. Bitte vor der Montage prüfen

1. Stimmt die Lieferung mit Ihrer Bestellung überein?
2. Liegt die Montagezeichnung entsprechend dem **MBB**- Typ vor?
3. Stimmt die Betriebsspannung der **MBB**-Hubladebühne mit der des Fahrzeuges überein?
4. Sofern ein **MBB** – Anbauvorschlag vorliegt, die Richtigkeit, der Fahrzeugmaße und Montagezeichnung überprüfen.
5. Soll ein Doppelboden (Verschleißboden) eingebaut werden?
Wenn ja, Plattform und HAP höher setzen.
6. Beim Aus – und Einfalten 25 mm Fingerfreiheit zwischen Plattform und Unterkante HAP erforderlich.
7. Bei Anhängerbetrieb, Freigängigkeit der Zuggabel überprüfen.
8. Die Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers unbedingt beachten.

Vorarbeiten am Fahrgestell

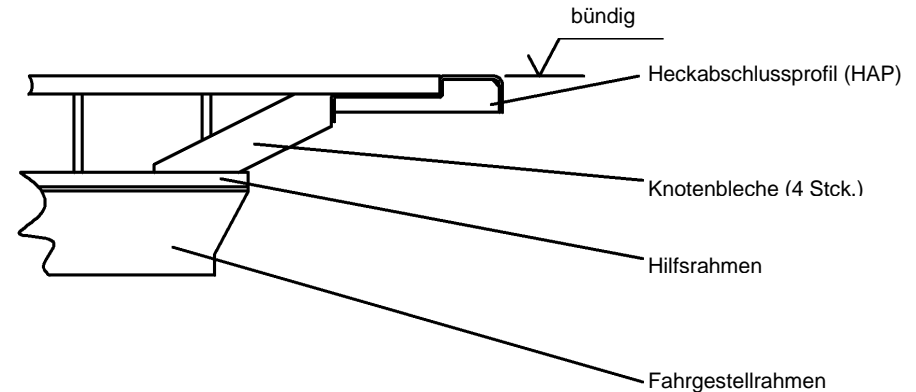
Ggfs. Hilfsrahmen einbauen. Siehe Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers.
Fahrgestell und Hilfsrahmen gemäß Montagezeichnung und MBB Anbauvorschlag herrichten.

Hinweis !

Spezialwerkzeuge wie z.B. Montagevorrichtung, Anbaulehre, Spulentester, Druckmanometer usw. können auf Anfrage bei **MBB** erworben werden.

2. Montage Heckabschlussprofil (HAP)

1. HAP gemäß Aufbaubreite beidseitig gleichmäßig kürzen.
2. Im Ladebodenbereich Freiraum zur Montage des HAP herrichten, ggfs. Türdichtungen beachten.
3. Das HAP bildet den Abschluss des Ladebodens.
4. HAP bündig zur Ladefläche montieren.



3. Montage Hubladebühne mit angebauter Plattform

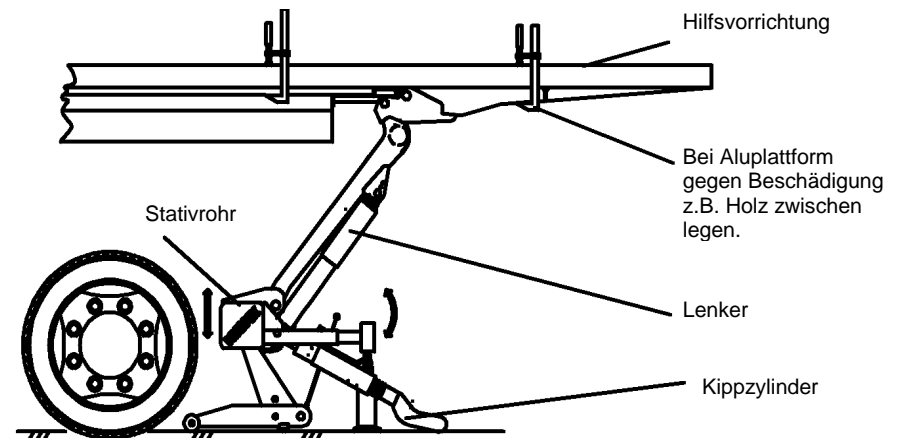
1. Plattform mit Hubwerk (ohne Kippzylinder) verbolzen.
2. Als Hilfsvorrichtung, zwei entsprechend gerade Träger auf fertige Ladefläche, zwischen Lenkerarme und Fahrzeugseitenwand legen, ausrichten und sicher befestigen. Die Hilfsvorrichtung soll mindestens der Plattformhöhe entsprechend, nach hinten, überstehen.
ACHTUNG! Absturzgefahr, Hilfsvorrichtungen müssen ganzes Hubwerk mit Plattform tragen.
3. Mit geeignetem Hebegerät die **MBB**-Hubladebühne unter das Fahrzeugheck bringen, die Plattform unter die Hilfsvorrichtung heben und zum Aufbau hin ausrichten. Plattformvorderkante muss an Rückwandschürze anliegen (Siehe auch zugehörige Montagezeichnung).
4. Plattform an Hilfsvorrichtung sicher befestigen, z.B. mit entsprechend stabilen Schraubzwingen und zusätzlich, z.B. über Böcke, gegen Herunterfallen sichern.
5. Höhe des Stativrohres nach Montagezeichnung positionieren. Auf möglichst große Bodenfreiheit bzw. Freigang aller Bauteile achten. Stativrohr so drehen, dass der Unterfahrschutz parallel zum Aufbau steht.

Es ist vorteilhaft, die auf der Montagezeichnung dargestellte Einstellehre zu benutzen.

HINWEIS:

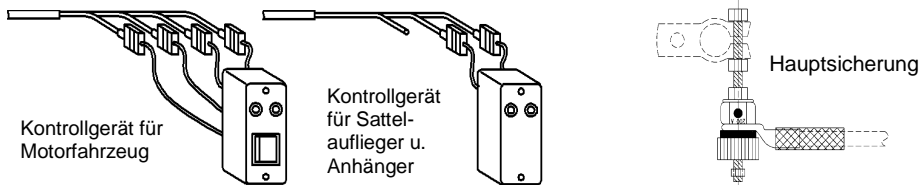
Zwischen Unterkante HAP und Oberkante der in Fahrzeugfahrposition schwenkenden Plattform, muss mindestens 25 mm Fingerfreiheit vorhanden sein.

Befestigung der **MBB**-Hubladebühne am Fahrzeugrahmen mittels Konsolbleche, gemäß **MBB**-Montagezeichnung und Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers.



4. Montage Elektroanlage

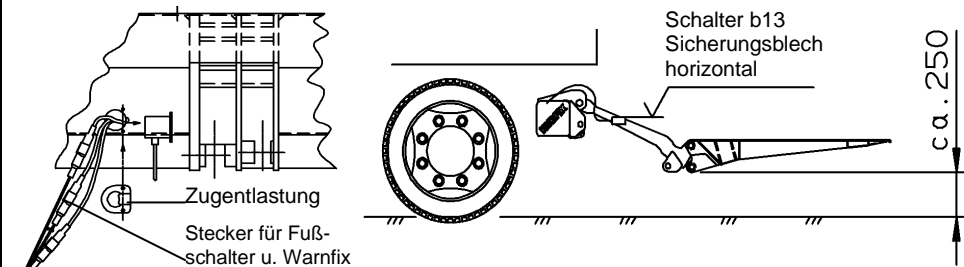
1. Den zugehörigen **MBB** Schaltplan, der sich in der Dichtkappe, Fahrtrichtung rechts befindet, benutzen und die Aufbau- und Richtlinien des Fahrzeugherstellers beachten.
2. Batteriekabel zur Batterie führen, nach Bedarf kürzen und Kabelschuh montieren.
3. Hauptsicherung mit Kabelschuh montieren und an Batterie Pluspol anschließen.
4. Kabel für Kontrollgerät zum Fahrerhaus verlegen. Im Fahrerhaus einen Platz am Armaturenbrett wählen, elektrische Verbindung nach **MBB**-Schaltplan herstellen und Kontrollgerät montieren.
5. Wenn fahrzeugseitig bereits ein Kontrollgerät vorhanden ist, **MBB**-Hubladebühne nach **MBB**-Zusatzschaltplan anschließen, Schaltplan ggfs. bei **MBB** anfordern.



6. Masseverbindung nach Aufbau- und Richtlinien des Fahrzeugherstellers anschließen.
7. **ACHTUNG!** Bei GGVS Fahrzeugen, Massekabel an Batterie oder gemäß Aufbau- und Richtlinien des jeweiligen Fahrzeugherstellers anschließen.
8. Bedienpult gemäß **MBB**-Montagezeichnung festschweißen oder schrauben.
9. **Bei der Anbringung eines Handkabelschalters folgendes beachten.** Kabel mit Klemmkasten so unter LKW-Ladefläche montieren, dass von dort ein Anschluss des Kabels zum Handkabelschalter erfolgen kann. Kabel des Handkabelsch. nach **MBB** Schaltplan im Klemmkasten anklammern. Für Handkabelsch. einen geeigneten und sicheren Aufbewahrungsort festlegen.
10. **Bedienung des Handkabelsch. nur von der markierten Position auf der Plattform zulässig.**

5. Einstell- und Montagearbeiten vor der Inbetriebnahme

1. Plattform zum Anschlag anheben.
2. Die drei Stecker für Fußschalter (nicht bei Basic) und Warnfix aus der Plattform entnehmen, mit den Steckern die vom Lenker kommen, (gelber Kabelbinder mit gelber Leitung, schwarz mit schwarz und die mit weißen Kabelbindern gekennzeichneten Stecker) verbinden und die so verbundenen Stecker wieder in die Ladeklappe stecken und die Zugentlastung montieren.
3. Kabel am Lenker mittels Kabelbinder sicher befestigen. Auf Freigang der Plattform achten, entsprechende Kabellänge vorhalten.
4. Sämtliche montierte Kabel müssen sorgfältig verlegt und sicher befestigt sein. Ausreichende Biege- und Krümmungslängen sind einzuhalten.
5. Plattform bis ca. 250 mm über Erdboden senken und Schalter, b13 am rechten Lenker, so einstellen, dass er horizontal steht. Hierzu Schraube des Schalters lösen und nach der Einstellung fest anziehen und Sicherungsblech umkanten.



6. Die Plattform mehrfach heben, senken, ein- und ausfahren, um die Zylinder zu entlüften.
7. Ölstandskontrolle bei abgesenkter Plattform durchführen, alle eingebrachten Schraubverbindungen gemäß **MBB**-Montagezeichnung auf festen Sitz prüfen. Abnahmeprüfung gemäß **MBB**-Prüfbuch durchführen und in Prüfbuch eintragen.

6. Montage und Einstellung, Kippzylinder

1. Verschlusschraube des Ölbehälters entfernen und durch beiliegenden Luftfilter ersetzen. (wenn vorhanden)
2. Beide Stangenköpfe der Kippzylinder bis Anschlag auf Kolbenstange drehen. Kippzylinder durch Betätigen der Schwenktaster für Ein- oder Ausfahren auf eine Länge fahren, die es ermöglicht, die Zylinder mit der Klappe zu verbolzen.
HINWEIS! Zunächst nur einen Zylinder mit der Ladeklappe verbolzen.
3. Hubwerk mittels Hubzylinder gegen oberen Endanschlag fahren und Hilfsvorrichtung demontieren
4. Den Neigungssensor wie dargestellt an die Plattform montieren.
5. Plattform bis zum Erdboden senken, Plattformschwenkarm umfalten und mit dem verbolzten Zylinder das Plattformpaket soweit aufrichten, bis der Kippzylinder im ausgefahrenen Zustand am inneren Anschlag anliegt.
Nun die Kolbenstange des Kippzylinders soweit mit Maulschlüssel verdrehen, bis die Plattform zum Erdboden etwa einen Winkel von 75° eingenommen hat. Mit Kontermutter zum Stangenkopf hin festziehen.
Den anderen Kippzylinder ebenfalls gegen inneren Anschlag fahren und durch Verdrehen der Kolbenstange in der Lage so einstellen, dass er verbolzt werden kann. Mit Kontermutter den Stangenkopf sichern.
6. Mehrmals das Plattformpaket herunterschwenken und aufrichten. Sollte sich beim Aufrichten das Hubwerk anheben, sind die Kolbenstangen gleichmäßig in den Stangenkopf hineinzudrehen. Hierdurch wird der Winkel der Plattform zum Erdboden verkleinert und die Neigung zum Anheben des Hubwerks verhindert.
7. Kontermutter festziehen und Faltenbälge montieren.
8. Endschalter gemäß Montagezeichnung so am Fahrzeugrahmen montieren, dass die Lampen des Kontrollgerätes erloschen sind, wenn sich die Plattform in Fahrstellung befindet.

